

INFORMATIONEN

AUS DER SITZUNG DES STADTRATES VOM 24. JANUAR 2018

Erteilte Baubewilligungen

Bauherr: Dunja Nufer Scheurer und Gregor Scheurer, Hofplatz 1, 9220 Bischofszell
Projekt: Erdsondenbohrung
Lage: Friedenweg 12, Parzelle 1101, Bischofszell

Bauherr: Susanne Haas, Waldbachstrasse 1, 9223 Schweizersholz
Projekt: Aussenkamin
Lage: Waldbachstrasse 1, Parzelle 2391, Schweizersholz

Bauherr: Peter Frei, Freihirten 8, 9213 Hauptwil
Projekt: gedeckter Velounterstand Seite Zitronengasse
Lage: Marktgasse 5, Parzelle 150, Bischofszell

Überprüfung Schutzplan Kulturobjekte

Im Zusammenhang mit dem laufenden Prozess der Ortsplanungsrevision beschliesst der Stadtrat, den Schutzplan für Kulturobjekte bezüglich deren Einstufung und Schutzstatus zu überprüfen und gegebenenfalls anzupassen. Insbesondere geht es darum, teilweise vorherrschende Differenzen zwischen dem Hinweisinventar der kantonalen Denkmalpflege, kommunalem Schutzplan und dem behördenverbindlichen Richtplan des Kantons zu bereinigen und so Rechtsunsicherheiten auszuräumen. Zu diesem Zweck soll eine Arbeitsgruppe unter Beizug von geeigneten Personen aus der Bevölkerung eingesetzt werden. Form und Art der Mitwirkung der von den geplanten Anpassungen des Schutzplans betroffenen Eigentümer müssen noch festgelegt werden.

Anpassung Annahmedaten für Sonderabfälle im Werkhof

Im Werkhof Bischofszell können aktuell jeweils am Mittwoch und Freitag, zwischen 13.30 Uhr bis 16.00 sowie analog den Papiersammlungsdaten, jeweils am Samstag jeden zweiten Monat, Sonderabfälle abgegeben werden. Eine Erhebung hat gezeigt, dass die sechs jährlichen Samstagsdaten von der Bevölkerung nur sehr spärlich für die Entsorgung von Sonderabfällen genutzt werden, jedoch trotzdem personelle Ressourcen seitens des Bauamtes gebunden werden. Der Stadtrat beschliesst daher, ab 1. Januar 2019 im Werkhof keine Annahme mehr für Sonderabfälle parallel zu den Papiersammlungsdaten am Samstag anzubieten. Die weiteren Annahmedaten (Mittwoch/Freitag) bleiben unverändert. Sämtliche Abfälle können weiterhin - auch samstags - direkt bei der KVA Weinfelden, bei der Firma Huber GmbH in Amriswil oder bei der Muldenzentrale OTG AG, Amriswil entsorgt werden. Die jeweiligen Stellen sowie der Abfallkalender geben bezüglich der genauen Daten Auskunft.

Sanierung Niederbürerstrasse

Die Niederbürerstrasse soll ab der Gemeindegrenze bis zur Liegenschaft «Pflug» durch den Kanton Thurgau saniert werden. Der Baubeginn ist auf Ende April 2018 vorgesehen. Die Sanierungsarbeiten dauern rund eineinhalb Jahre und werden mit dem Deckbelags-einbau, voraussichtlich im August 2019, vollständig abgeschlossen sein. Der Voranschlag seitens des Kantons rechnet mit einem Gesamtaufwand für die Sanierung von rund 1.5

Millionen Franken. Die Stadt hat einen Anteil von 48% der gesamten Kosten zu tragen. Der Stadtrat hat sich in der Zwischenzeit beim kantonalen Tiefbauamt zum Projekt vernehmen lassen. Grundsätzlich heisst er dieses gut, wünscht jedoch die Anpassung einzelner Elemente. Im Vordergrund stehen für den Stadtrat vor allem Massnahmen für einen grösstmöglichen Schutz des Langsamverkehrs (Velofahrer und Fussgänger) an der stark befahrenen Kantonsstrasse. Weitere Informationen an die Bevölkerung folgen zu gegebener Zeit.

Ersatzwahl für ein Mitglied in der Jugendkommission

Der Stadtrat wählt Marija Kunac aus Schönenberg an der Thur, in ihrer Funktion als Jugendbeauftragte der katholischen Kirchgemeinde, per 1. Februar 2018 als neues Mitglied der städtischen Jugendkommission. Sie übernimmt die Nachfolge von Ivo Mendler. Die Wahl gilt für die Dauer der restlichen Legislaturperiode bis Ende Mai 2019.

Neuverpachtung Jagdrevier Bischofszell 2018 - 2025

Das kantonale Departement für Justiz und Sicherheit hat im vergangenen November die Jagdpachtzinsen, die Anzahl Pächter sowie die Grenzen der Jagdreviere für die neue Jagdpachtperiode 2018 bis 2025 festgelegt. Über die Verpachtung der Jagdreviere entscheiden im Kanton Thurgau die politischen Gemeinden.

Auf entsprechende Bewerbung entscheidet der Stadtrat, das Jagdrevier Bischofszell mit einer Gesamtfläche von 856 Hektaren weiterhin an die Jagdgesellschaft am Bischofsberg in folgender personeller Zusammensetzung zu verpachten:

- Bollier Walter, Bischofszell
- Maag Hans, Hauptwil-Gottshaus
- Nater Michael, Hauptwil-Gottshaus
- Schlumpf Max, Bischofszell
- Stadler Klaus, Üesslingen

Alle Pächter erfüllen die gesetzlichen Voraussetzungen zur Übernahme der Jagdpacht. Der Jahrespachtzins beträgt CHF 7'322. Die Neuverpachtung muss abschliessend noch durch das zuständige Departement des Kantons genehmigt werden.

Bischofszell, 7. Februar 2018

Michael Christen, Stadtschreiber / Thomas Weingart, Stadtpräsident